Genau das, was Sie über barrierefreie Dokumente wissen möchten

Wir führen ehrliche, kundenspezifische und praxistaugliche Schulungen durch. Wir beschönigen nichts!

Auf Wunsch auch individuelle Online-Kurse mit Teams oder Teamviewer!

Vier Phasen kennzeichnen den Weg zu erstklassigen barrierefreien Dokumenten:

- **Verstehen:** Was sind die Voraussetzungen für barrierefreie Dokumente?
- **Erstellen:** Wie erstelle ich effizient meine barrierefreien Dokumente?
- **Prüfen:** Wie teste ich die Qualität meiner barrierefreien Dokumente?
- **Nutzen:** Wie können Menschen mit Behinderungen barrierefreie Dokumente problemlos nutzen?

access1 bietet für jede Phase Workshops und Inhouse-Schulungen an. Dank ihrem modularen Prinzip lassen sie sich spezifisch auf Ihre Anforderungen abstimmen.

Lernen Sie hier unser Kursangebot für Ihre Firma, Ihre Agentur oder Ihre Behörde kennen. Wir kommen gerne bei Ihnen vorbei, um den Workshop in Ihrer gewohnten Arbeitsumgebung oder in Ihren Schulungsräumen durchzuführen.

Haben Sie Fragen? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf – wir zeigen Ihnen gerne, wie Sie eine Schulung erhalten, die exakt auf Ihre Anforderungen und Bedürfnisse zugeschnitten ist.

Schritt 1: Barrierefreiheit verstehen

Sensibilisierung mit Demo: Wie Blinde barrierefreie PDFs nutzen

Ziel: Die Demo zeigt Ihnen, welche Hürden ein blinder Anwender im Internet täglich überwinden muss. Anhand von Musterbeispielen barrierefreier PDF-Dokumente/-Formulare lernen Sie den direkten Nutzen aus der Sicht von blinden Menschen kennen.

Zusammenhänge verstehen: Terminologie und Technologie

Ziel: Sie erhalten einen Überblick über die Terminologie und Technologie, die für die Erstellung und Nutzung barrierefreier Dokumente wichtig sind. Sie lernen die Zusammenhänge und Begriffe wie Accessibility, Usability, Strukturelemente, Semantik, Tags und assistive Technologien (AT) kennen.

Werkzeuge kennen: Workflow und Tools zur Erstellung von PDFs

Ziel: Sie erhalten einen Überblick über den Workflow und die wichtigsten Werkzeuge zur Erstellung, Qualitätsprüfung und zum Einsatz barrierefreier PDF-Dokumente. Sie können den Nutzen und die Grenzen des Workflows und der verschiedenen Werkzeuge zur Erstellung, Prüfung und Nutzung barrierefreier PDF-Dokumente fundiert beurteilen.

Schritt 2: Barrierefreie PDFs erstellen

Schritt 2-1: Mit Adobe Acrobat Pro oder Kofax Power PDF Advanced

Sie lernen, bestehende PDF-Dokumente nachträglich mit «Adobe Acrobat Pro» oder «Kofax Power PDF Advanced» barrierefrei zu erstellen.

PDF-Dokumente nachträglich barrierefrei erstellen

Ziel: Sie lernen anhand eines Musterdokuments die Möglichkeiten und Grenzen von Adobe Acrobat Pro kennen. Sie können den Aufwand, um barrierefreie PDF-Dokumente zu erstellen, fundiert einschätzen.

Das Musterdokument enthält komplexe Elemente wie:

- Überschriften
- Absätze
- Listen (verschachtelt)
- Einfache Tabellen (Scope)
- Komplexe Tabellen (IDs)
- Abbildungen
- Beschriftungen
- Blockzitate
- Marginalien
- Fussnoten
- Links und Referenzen

Weitere Tipps:

- Dokumentsprache und Sprachwechsel
- Spalten- oder Seitenwechsel von Absätzen, Listen, Tabellen

Getaggte PDFs aus Adobe Acrobat Pro nachträglich effizient korrigieren:

- Mit Adobe Acrobat Pro oder axesPDF

PDF-Formulare nachträglich barrierefrei erstellen

Ziel: Sie lernen anhand eines Musterformulars die verschiedenen Eingabefelder kennen und wissen, wie Sie PDF-Formulare barrierefrei erstellen können. Sie können den Aufwand, um barrierefreie PDF-Formulare zu erstellen, fundiert beurteilen.

Formulare (ohne JavaScript):

- Alle möglichen Eingabefelder barrierefrei erstellen
- Einfache Plausibilisierung der Eingabefelder
- Schaltflächen

Schritt 2-2: Mit Adobe InDesign

Mit Adobe InDesign in Kombination mit dem Plug-in «Made to Tag» oder «axesPDF» barrierefreie PDFs erstellen.

Effizient mit „Made to Tag“ oder "axesPDF" barrierefreie PDFs erstellen

Ziel: Sie lernen anhand eines Musterdokuments die Möglichkeiten und Grenzen von Adobe InDesign mit dem Plug-in «Made to Tag» oder «axesPDF» kennen. Sie können den Nutzen und die Grenzen dieser Werkzeuge sowie den Aufwand fundiert beurteilen.

Das Musterdokument enthält komplexe Elemente wie:

- Überschriften
- Absätze
- Listen (verschachtelt)
- Einfache Tabellen (Scope)
- Komplexe Tabellen (IDs)
- Abbildungen

- Beschriftungen
- Blockzitate
- Marginalien
- Fussnoten
- Links und Referenzen

Weitere Tipps:

- Dokumentsprache und Sprachwechsel
- Spalten- oder Seitenwechsel von Absätzen, Listen, Tabellen

Getaggte PDFs aus Adobe Acrobat Pro nachträglich effizient korrigieren:

- Mit Adobe Acrobat Pro oder axesPDF

Schritt 2-3: Mit Microsoft Word 2016/365 barrierefreie PDFs erstellen

Mit Microsoft Word in Kombination mit dem Add-In's von «Adobe Acrobat Pro», «Kofax Power PDF Advanced» oder «axesWord» möglichst effizient barrierefreie PDFs erstellen.

Aus Word 2016 oder 365 mit verschiedenen Add-In's möglichst effizient barrierefreie PDFs erstellen

Ziel: Sie lernen anhand eines Musterdokuments die Stärken und Möglichkeiten der Add-In's vom «Microsoft Word 2016 oder 365», «Adobe Acrobat DC», «Kofax Power PDF Advanced» und «axesWord» kennen. Sie können den Nutzen und die Grenzen sowie den möglichen Aufwand, um qualitativ hochwertige barrierefreie PDFs zu erstellen, fundiert beurteilen.

Das Musterdokument enthält komplexe Elemente wie:

- Überschriften
- Absätze
- Listen (verschachtelt)
- Einfache Tabellen (Scope)
- Komplexe Tabellen (IDs)
- Abbildungen
- Beschriftungen
- Blockzitate
- Verzeichnisse
- Fussnoten
- Links und Referenzen

Weitere Tipps:

- Dokumentsprache und Sprachwechsel
- Spalten- oder Seitenwechsel von Absätzen, Listen, Tabellen

Schritt 3: Barrierefreie PDFs prüfen (und korrigieren)

Barrierefreie PDF-Dokumente technisch und visuell auf ihre Qualität zu prüfen, ist ein Muss!

PDF/UA Prüfwerkzeug: PAC 2021 (PDF Accessibility Checker)

Ziel: Sie lernen anhand eines Musterdokuments die einzelnen Prüfschritte kennen, um die technische und visuelle Qualität barrierefreier PDFs zu kontrollieren. Sie können den Nutzen und die Grenzen von PAC 2021 fundiert beurteilen.

PDF/UA Prüf-/Korrekturwerkzeug: «axesPDF»

Ziel: «axesPDF» ist ein professionelles Korrekturwerkzeug, um barrierefreie PDF/UA-Dokumente nachträglich zu prüfen und wenn nötig zu korrigieren. Sie werden in den Umgang mit «axesPDF» eingeführt und können wiederkehrende Fehler – die direkt in InDesign oder Word entstanden – erkennen und korrigieren. Sie können den Nutzen und die Grenzen von «axesPDF» fundiert beurteilen.

Schritt 4: Barrierefreie PDFs nutzen

In diesem Workshop erleben Sie mithilfe der assistiven Technologie (AT) Screenreader, wie blinde und sehbehinderte Nutzer barrierefreie PDFs wirklich wahrnehmen.

Assistive Technologie für Blinde & Sehbehinderte: Screenreader NVDA

Ziel: Sie testen mit Screenreader NVDA (JAWS) barrierefrei erstellte PDFs aus der Sicht sehbehinderter und blinder Nutzer. Anhand einer Kurzanleitung lernen Sie die wichtigsten Screenreader-Tastaturbefehle

kennen und können diese anwenden. Sie können den Nutzen und die Grenzen von Screenreader NVDA fundiert beurteilen.

Nach oben